



Startseite > Aachens Start-ups erhalten neues Kapital

## Aachens Start-ups erhalten neues Kapital



© S-UBG

12. April 2018

## Aachens Start-ups erhalten neues Kapital

Die Gründung boomt: Der dritte Seed Fond Aachen wurde aufgelegt. Ab sofort stehen im neuen Fonds rund 20 Millionen Euro für Aachens Gründerszene bereit.

Die S-UBG Gruppe, eine Unternehmensbeteiligungsgesellschaft für die Regionen Aachen, Krefeld und Mönchengladbach, hat heute das Konzept des Seed Fonds III Aachen vorgestellt. In der Digital Church kamen über 200 geladene Gäste zusammen, um den Startschuss für zukünftige Investitionen in technologie-orientierte Start-ups der Region Aachen zu geben.

Digital- und Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart in Aachen:

**“** *Mit dem Startschuss für den Seed Fonds III Aachen wollen wir technologie-orientierte Unternehmen durch besseren Zugang zu Venture Capital beflügeln, durch Hebelwirkung privates Kapital mobilisieren und NRW zum führenden Gründerstandort entwickeln* **”**

Mit den ersten beiden Seed Fonds (Start 2007 und 2012) wurden bereits über 20 Firmengründungen mit Kapital, strategischem Wissen und ihrem weitreichenden Netzwerk auf den Weg gebracht. Ab sofort stehen im neuen Fonds rund 20 Millionen Euro für Aachens Gründerszene bereit. Pro Unternehmen und über mehrere Finanzierungsrunden kann der Fonds bis zu drei Millionen Euro investieren.

## Über den Seed Fonds III Aachen:

Der „Seed Fonds III für die Region Aachen GmbH & Co. KG“ ist einer von elf regionalen Gründerfonds, die die NRW.BANK mit regionalen Beteiligungspartnern in Nordrhein-Westfalen umsetzt. Der Seed Fonds III Aachen stellt jungen Unternehmen in der Gründungsphase das notwendige Eigenkapital langfristig zur Verfügung. Pro Unternehmen kann der Fonds maximal drei Millionen Euro, und mit Co-Investoren deutlich mehr, investieren. Der Seed Fonds II Aachen ist nach rund fünf Jahren ausinvestiert und es konnte ein zweiter Folgefonds – der Seed Fonds III Aachen – aus der Seed-Fonds-Initiative der NRW.BANK gegründet werden.

Damit die Gründer technologieorientierter Unternehmen vom Chancenkapital profitieren können, muss der Unternehmenssitz in der Wirtschaftsregion Aachen liegen, das Unternehmen jünger als 18 Monate und die Rechtsform eine Kapitalgesellschaft sein.

Weitere Informationen: [www.seedfonds-aachen.de](http://www.seedfonds-aachen.de) und [www.s-ubg.de](http://www.s-ubg.de).